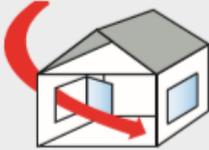


Richtiges Lüften

Durch die stets dichteren Gebäudehüllen ist Lüften wichtiger geworden denn je. Extrem tiefe Temperaturen während längerer Zeit können in Wohnungen zu unerwünschten Nebeneffekten führen. Feuchte Stellen bieten Schimmel einen geeigneten Nährboden. Daher gilt es, mit richtigem Lüften die Luftfeuchtigkeit zu reduzieren.

Stoss- und Querlüften ermöglichen einen schnellen Luftaustausch. Das Vorgehen bringt kaum Energieverlust und keine feuchte Stellen mit sich.



5 - 10 Minuten
3-mal täglich

Stosslüftung
Die effektive Art, Raumluft auszutauschen. Der Fensterflügel wird dabei komplett geöffnet und die Luft somit innerhalb von 5–10 Minuten ausgetauscht. Dadurch, dass der Luftaustausch sehr schnell stattfindet, tritt keine Auskühlung der Bauteile auf.



5 - 10 Minuten
3-mal täglich

Querlüftung
5 Minuten Querlüftung durch zwei gegenüberliegende offene Fenster ist die beste Art des Lüftens. Die gesamte Raumluft wird noch schneller als beim Stosslüften ausgetauscht, die gespeicherte Wärme in den Wänden und Böden heizt die frische Luft ohne grosse Verluste schnell wieder auf.

Da warme Luft mehr Feuchtigkeit binden kann als kalte Luft, setzt das Klima jeder Jahreszeit ein anderes Lüftungsverhalten voraus:

	<p>Winter kurz und intensiv lüften!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geringe Luftfeuchtigkeit und kalte Temperaturen • Schneller Luftaustausch <ul style="list-style-type: none"> • Mind. 2 mal/Tag • Mehrere Fenster für ca. 5-10 min. öffnen 	<p>Sommer nur bedingt lüften!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Normale Luftfeuchtigkeit und sehr warme Temperaturen • Geringer Luftaustausch, oft tagsüber geöffnete Fenster <ul style="list-style-type: none"> • Früh morgen oder spät abends 	<p>Frühling und Herbst unbedingt lang lüften!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hohe Luftfeuchtigkeit und warme Temperaturen • Langsamer Luftaustausch und Schimmelgefahr <ul style="list-style-type: none"> • 3-4 mal/Tag • Ca. 10-15 Minuten lang
---	---	--	---

Was sollte unbedingt vermieden werden:

- Dauerlüften durch gekippte Fenster
- Luftzirkulation von Heizkörpern behindern (nicht verdecken durch Möbel, Vorhänge usw.)
- Möbel an Aussenwände stellen (Wandabstand von 5 - 10 cm)
- Wäsche in der Wohnung trocknen